

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1922

94 (22.4.1922)

Müsstet zum 1. Mai

Wiederum naht der Tag, an dem das Proletariat für die Ideale der Internationale demonstriert. Die Arbeiterklasse, die freigesetzten Angestellten und Beamten werden es sich nicht nehmen lassen, diesen Weltfeiertag des Proletariats in würdiger Weise zu begehen.

Erhöhte Bedeutung zu, wo durch die Nebelwand der Hoffnungslosigkeit schmale Lichtschimmer der internationalen Verständigung bliden. Der internationale Gewerkschaftsföderation in Genue und das Wirtschaftsabkommen mit Rußland zeigen den Völkern, die gewillt sind, unter das Vergangene einen Strich zu ziehen, den Weg, der beschritten werden muß, um die durch den Kriegswahnsinn niedergeworfenen Kulturvölker wieder dem Lichte entgegen zu führen.

Es ist der alte Geist, der seit 20 Jahren, seit dem Brüsseler Beschluß im Jahre 1894 für den Weltfrieden und die sozialen Forderungen des Proletariats demonstriert und der trotz aller Machinationen und Gegenbestrebungen der Dunkelmänner sich durchringen wird.

Raut rufen wir es am 1. Mai in die Welt hinaus:

Wir wollen frei werden vom Ententekapitalismus und vom Kapitalismus überhaupt!

Wir wollen eine Wirtschaftsordnung, die Jedem das Notwendige zum Leben gibt und die Leben an den Kulturgütern teilnehmen läßt!

Kämpft unaufrichtig für diese Idee, die große Zeit kommt erst!!!

Kämpft und hoffet!

Kleine badische Chronik

Forstheim, 21. April. Gestern nachmittag wurde auf dem Markt eine kommunistische Demonstration abgehalten, an der ca. 200 Personen teilnahmen. Der Redner sprach für den Achtstundentag, für die Anerkennung Sowjetrußlands, gegen die Unternehmertätigkeit usw.

Aus dem Elstal, 18. April. Obwohl das Elstal an seinen Bergängen umfangreiche Waldungen besitzt, fällt es doch dem Einheimischen immer schwerer, Brennholz zu bekommen. Zum großen Teil befindet sich der Wald in Händen von Privatbesitzern, welche es vorziehen, das Holz an den Händler zu verkaufen, weil dieser dafür höhere Preise bezahlt.

Schoyheim, 21. April. Entlassen. Aus dem hiesigen Amtsgefängnis entsprungen ist gestern mittag der mehrfach vorbestrafte 24jährige Fahrradiebler Georgi, der zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt war, hiergegen jedoch Berufung eingelegt hat.

Siedingen, 21. April. (Der Fremdenlegion entwischt.) Drei junge Leute im Alter von neunzehn Jahren, denen es nach halbjährigem Aufenthalt im Elstal gelungen war, feanzösischen Weibern für die Fremdenlegion wieder zu entlaufen, kamen kürzlich an der Grenze bei Wolfbach an, wo sie von dem Grenzwächter, da sie sich nicht ausweisen konnten, zunächst festgenommen wurden.

Staufen, 21. April. Schöffengericht. Laut Staufferer Tagblatt fand vor dem Schöffengericht Staufen die Verhandlung gegen die beiden Brüder W. u. J. aus Leipzig statt. Die beiden waren bei der hiesigen Firma Adolf Jähringer in Stellung und haben nach und nach eine Anzahl Pelze entwendet und nach Leipzig weiterverkauft.

Konstanz, 20. April. Schmuggel. Das Schöffengericht Konstanz verurteilte den Goldwäschhändler Gottfried Sehfried von Charlottenburg wegen verurteilten Schmuggels zu 14 Tagen Gefängnis und 20.000 M. Geldstrafe, weil er 244 Taschenuhren in der Schweiz kaufte, um sie durch den verheirateten Tagelöhner August Maier in Konstanz über die Grenze bringen zu lassen.

Deutschlands Entwaffnung

Abgeliefertes und zerstörtes Kriegsmaterial. Waffenbestand der Reichswehr auf Grund des Versailler Vertrages. 5800000 Gewehre und Karabiner, 102000 Maschinengewehre, 28000 Minen- u. Granatwerfer, 53000 Geschütze u. Rohre, 31 Millionen Artillerie-Munition u. m., 14 Millionen Hand- u. Gewehrgranaten, 56 Millionen Zünder, 310 Millionen Kilo Pulver.

Demgegenüber (d. h. gegen diese Zahlen der deutschen Abrüstung) ist die Behauptung eine Vermessenheit, daß Deutschland zur Abrüstung nichts getan habe. Die deutsche Abrüstung ist eine Leistung von unerhörter Größe.

Reichsminister Dr. Rathenau (Reichstagsrede vom 29. März d. J.)

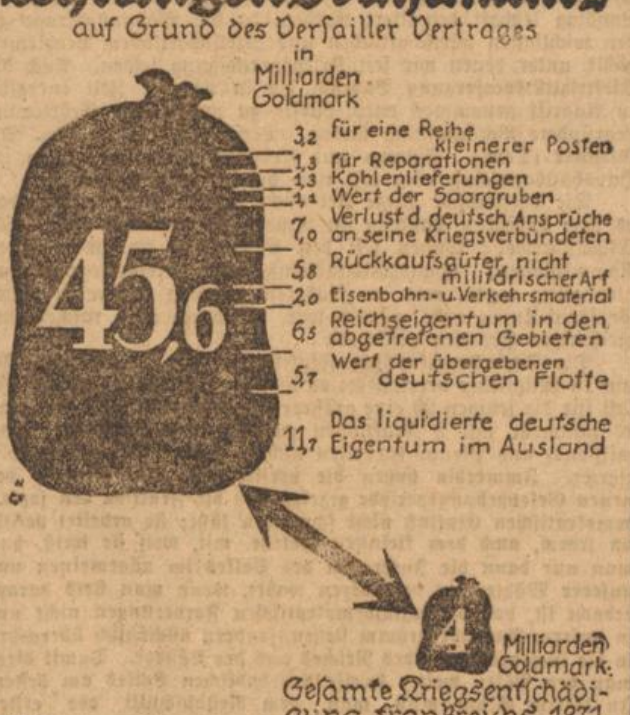


2 Ententegenerale im besetzten Gebiet Kosten Deutschland mehr

als der Reichspräsident, der Reichskanzler und das gesamte Reichskabinett, einschl. ihrer Dienstaufwandserschädigungen.

Die elf Reichsminister, der Reichspräsident und der Reichskanzler kosten uns mit Einschluß ihrer Aufwandserschädigungen zusammen noch nicht soviel, wie die Kosten zweier Ententegenerale betragen.

Sisierige Leistungen Deutschlands auf Grund des Versailler Vertrages



Nach den Ausführungen des Reichsaußenministers Dr. Rathenau im Reichstag am 29. März d. J. haben bis jetzt die Leistungen Deutschlands auf Grund des Friedensvertrages von Versailles die ungeheure Summe von 45,6 Milliarden Goldmark erreicht! Kein Volk der Welt hat jemals solche Lasten getragen.

„Barmherzigkeit“ 3. Aktern. Unter obiger Epithete brachten wir in Nr. 87 unseres Blattes einen Artikel, der sich mit der Abmeißelung eines im Krankenhause Aufnahme suchenden, unmittelbar vor der Entbindung stehenden Mädchens beschäftigte.

Die Aufnahme von Kranken ins Krankenhaus erfolgt — abgesehen von Notfällen — nur auf Grund der Empfehlung der Ärzte oder der Krankenfürsorge und nach Bestätigung der Zahlung Verpflichteten. Eine Entbindungsanstalt haben wir im Krankenhaus nicht.

Das hier in Betracht kommende Mädchen hat diesen Anforderungen in keiner Weise genügt. Außerdem hat sie über ihren Zustand keine richtige Auskunft gegeben.

Zu dieser „Richtigstellung“ schreibt unser Gewährsmann: Die ungenügende, aufopferungsvolle Tätigkeit der hiesigen Krankenschwestern soll durchaus anerkannt werden.

Die ungenügende, aufopferungsvolle Tätigkeit der hiesigen Krankenschwestern soll durchaus anerkannt werden und diese wurde den Schwestern in dem Artikel auch nicht abgesprochen.

Über wie man die Sache nun auch drehen und drehen mag, es ist und bleibt Tatsache, daß der unmittelbar vor der Entbindung Befindenden durch eine der Schwestern die Aufnahme verweigert wurde.

Man muß deshalb die Frage aufwerfen: Waren die Schwestern ermächtigt, Besuche um Aufnahme in das Krankenhaus anzunehmen oder abzulehnen?

Wir waren bisher der Meinung — und sind es heute noch —, daß solches nur Sache der Ärzte sein kann und darf.

Wenn wir auf die Liebenswürdigkeiten des Dr. G. weiter eingehen. Auch wir sehen bei diesem Herrn eine ererbte Antipathie gegen Andersdenkende.

Wir schließen die Polemik in der Hoffnung, daß auch die Krankenhausverwaltung aus diesem bedauernden Vorkommnis die nötige Lehre zieht.

Kirchliches

In Nr. 88 des „Volksfreund“ brachten wir die Zuschrift eines katholischen Geistlichen, auf die der „Badische Beobachter“ geantwortet hat — im Stile einer Sonntagsgemeinschaftsrede.

Auf die Kritik des „Bad. Beob.“ gegen unseren Artikel mit offener Heberfährigkeit, antworten wir: Wir wollen positive Aufklärung in das Volk, insbesondere das katholische, tragen.

Wir haben einen kathol. Schuljournalist abgeholt, wir werden nächstens einen Pressjournalist abholen, katholische Elternvereinigungen sollen ins Leben gerufen werden.

Wir werden von einem Generalstabler im Ordinarat die Massen eingeholt, damit der politische Feind in der Wahl die abfälligen Aussagen der katholischen Presse nicht durch Entbindung des betriebl. Generalstablers ins Ordinarat die erste Wende bringt.

Wir aber die Folgen einer solchen Kultur, besonders im Ausgange des Mittelalters kennt, der wird bereit sein, das Seine zur Abwendung dieser Gefahren beizutragen.

Für heute und für dieses Mal schließen wir mit der Aufforderung: Wollt ihr Euren eure Söhne einmal geistlich, theologisch glücklich sehen dann haltet sie fern von der kathol. Kirche!

Wir danken dem „Volksfreund“ für die Aufnahme unserer Artikel: er leiht damit echte Aufklärungsbetrieb.

Gedenket der Sammlung „Altershilfe“

Spenden für den Ortsausschuß Karlsruhe, auch die kleinste nehmen alle Danken, sowie die Kassenerwaltung der Geschäftsstelle (Warzenstraße 49, Postkontonro Nr. 4877) dankend an.

Stadtgartenkonzerte. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß im Stadtpark morgen, Sonntag, vormittags von 11-12 Uhr, ein Promenadekonzert stattfinden soll...

Die Jugendabteilung des Zentralverbandes der Angestellten veranstaltet heute Samstag abends 8 1/2 Uhr im Saal der Restauration Ziegler, Baumfelderstraße 18, ihren diesjährigen Elternabend...

Die Musikstunde. Die unserer heutigen Ausgabe beistehende Nummer der 16. Woche der 'Musikstunde' hat folgenden Inhalt: Weltbetrachtung...

Letzte Nachrichten. Erhöhung der Eisenbahntarife um 20 Prozent. Der Haushaltsplan der Reichsbahn für das Rechnungsjahr 1922 wurde feierlich unter Zugrundelegung der Verkaufspreise der ersten Hälfte des Monats März...

1. Für Beschaffung der Betriebsstoffe usw. 1,4 Milliarden, 2. für Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen usw. 2,1 Milliarden, 3. für Erneuerung und Ergänzung der Fahrzeuge...

Zu den Vorgängen in Oberschlesien. Paris, 20. April. In der heutigen Sitzung des Ministerrats nach Ministerpräsident Benares Kenntnis von den ihm durch den Reichspräsidenten...

Die Beratungen über die Porto-Erhöhungen. Berlin, 21. April. Die Beratung der Regierungsvorlage betreffend die Porto-Erhöhungen wurde heute im Reichspostministerium...

politvertages für angemessen erachtet. Der Verlegerbeitrag soll grundsätzlich auch eine angemessene Erhöhung der Zeitungsgebühren für erforderlich...

Furchtbare Explosionskatastrophe in Monastir. Man spricht von 1800 Toten. Paris, 21. April. Nach einer Meldung der 'Chicago Tribune'...

Schneidung Georg Schöpflin. Verantwortlich: 'Anstalt, Politische Abteilung...'...

Vereinsanzeiger. Weis und mehr Heile Nr. 3. - die Jelle Nr. 4. - die Jelle Nr. 3. (Vergleichungsangelegenheiten finden unter dieser Rubrik keine Aufnahme)...

Deutscher Holzarbeiter-Verband. Verwaltungsstelle Karlsruhe. Montag, den 24. April, abends 8 1/2 Uhr...

Holzarbeiter-Versammlung. Tages-Ordnung: 1. Bericht über die Verhandlungen...

Arb.-Turn- und Sportverein Biertheim. Ziegeleiplatz Durlach. Sonntag, den 23. April 1922.

Kreismeisterschafts-Spiel der A-Klasse. Mutterstadt, Kreismeister gegen Biertheim, Meister von Mittelbaden...

Gastois. Die ab 1. April d. J. erneuert eingetragene Steigerung der Kohlenpreise...

Fränkischer Wein. Zur Kommunion! Flaschen-Weine Rhein-, Mosel-, Pfälzer- und Bad. Weine...

Verband der Gemeinde- u. Staatsarbeiter, Filiale Karlsruhe. Dienstag, den 25. April, nachmittags 4 Uhr...

Vertrauensmänner-Sitzung. Eingeladen hierzu sind alle Betriebsräte, Erfindung u. Schöpfungler...

Verammlung aller in Reichs-, Staats-, Kommunal- u. sonstiger Verwaltungsbüro beschäftigten Frauen.

Kohlen-Kundenlisten. Diejenigen Verbraucher, welche sich von ihrem bisherigen Lieferanten zu einem anderen umschreiben lassen wollen...

Bruchsaler Anzeigen. Öffentliche Verbraucher-Versammlung...

Baubund-Möbel. In bewährter Güte u. reicher Auswahl zu angemessenen Preisen...

Durlacher Anzeigen. Ausgabe der Scheine für den Brot- und Milchbezug...

Bruchsaler Anzeigen. Öffentliche Verbraucher-Versammlung. Unsere wirtschaftliche Lage und die Vorteile im Konsum-Verein...

Bruchsaler Anzeigen. Öffentliche Verbraucher-Versammlung. Unsere wirtschaftliche Lage und die Vorteile im Konsum-Verein...

Pulsus Milaxer. Beste ist noch Schammuffage von... 8448

Mastkatter Anzeigen. In Anfolge Erhöhung des Milchenergiepreises ab 24. d. Mts. ab 6. - per Liter...

Baden-Baden. Nachdem im Stadtrat Baden-West die Wahl- und Planenfrage...

Dienburger Anzeigen. Gymnasium, Oberrealschule, Höhere Mädchen-Schule Offenburg.

Pranckuch & Co.

Marmeladen

Orangen-Marmelade
Flund Wert 1 600

Erdbeer mit Kirschen
Flund Wert 1 200

Kirsch-Marmelade
Flund Wert 1 350

Apfel-Gelee
Flund Wert 1 250

Sofanisbeer mit Kirschen
Flund Wert 1 050

Bierkuch-Marmelade
Flund Wert 1 050

Schokoladen-Marmelade
Flund Wert 1 050

Zweifelh-Marmelade
Flund Wert 1 050

Gemischte Marmelade
Flund Wert 1 000

Confituren

HAPAG

HAMBURG-AMERIKA LINIE
UNION AMERICAN LINES INC

NORD-, ZENTRAL- UND SÜD-AMERIKA

AFRIKA, OSTASIEN USW.

Billige Beförderung über deutsche und ausländische Häfen. — Hervorragende 1. Klasse mit Speise- und Rauchsaal. — Erstklassige Salon- u. Kajütendampfer

Etwa wöchentliche Abfahrten von HAMBURG NACH NEW YORK

Auskünfte und Drucksaal durch HAMBURG-AMERIKA LINIE

HAMBURG und deren Vertreter in: Karlsruhe: Südd. Disconto-Ges. A.-G. Depotkassenz. Markt Karl-Friedrichstr. 7 (Hotel Grasse)

Munzliches Konservatorium
Waldstraße 79

Theater- u. Orchesterschule
(vollständiges Streich- u. Blasinstrument)

Musiklehrerseminar

Beginn neuer Kurse: Montag, 24. April.

Badisches Landestheater.
Samstag, den 22. April, 7 u. 9 1/2 Uhr. „A 25.“
Abonnement E 1.
Th.-Gem. B.V.B. Nr. 1—100 u. 1101—1400

Die beiden Seehunde.
Sonntag, den 23. April. 757

Landestheater. Konzerthaus.
6 1/2—9 1/2 Uhr. Mk. 50.— 7—1/2 10 Uhr. „A 21.“

Die Fiedermäus. Im weißen Rössel.

„Saphir“

Tafel-Margarine
wird von der Hausfrau

Zieh-Margarine
wird vom Fachmann

bevorzugt!

Hauptniederlage: Karlsruhe: Ceska-Werk G.m.b.H. — Telephon 2805.

Das Schuljahr 1922/23 beginnt für die Karlsruher Volksschule am

Dienstag, den 25. April ds. Jrs.

Die Volksschüler der VIII. bis II. Klassen haben sich zur festgesetzten Zeit in ihren Schulräumen einzufinden. Die Uniformen müssen sorgfältig bereitet sein in die Schulhäuser und Klassen nachmittags um 8 Uhr in die Räume gebracht werden, in denen sie 1. St. angekommen wurden.

Nachmittags um 8 Uhr versammeln sich die Vorbereitungsschüler in der Siederschule I (Siedendstraße 41), die Vorbereitungsschülerinnen in der Turnhalle der Siederschule (Kreuzstr. 15), die Sophienpflanzenschülerinnen in den ihnen zugewiesenen Schulräumen (Zula-Schüler, Linden-, Siedenschule II und Mühlburgerstraße).

Karlsruhe, den 22. April 1922. 760

Das Volksschulreferat.

Pranckuch & Co.

Gingetroffen

Corned beef

ca. 6 Pfd.-Dose
Wert 1 65.—

im Kaffeehaus
1/4 Pfd.
Wert 8.—

Pranckuch & Co.

Volks-Hochschulkurse
an der Technischen Hochschule.

Montag:
Beginn 24. April 1922
Dr. A. Drews, Prof. an der Techn. Hochschule.
„Nietzsche“.
Ort: Hörsaal des Geolog. Instituts. Hauptbau recht. Aufg. 3. St.

Beginn 8. Mai:
Dr. Junker, Lehrer am Landeskonservatorium
„Musik als Lebensausdruck“.
Ort: Hörsaal 16 des Aulabaues, 2. Stock.

Dienstag:
Beginn 26. April
A. Kistner, Prof. am Gymnasium.
„Von Goldlöcher und vom Stein der Weisen“.
Ort: Großer Hörsaal des Chem. Instituts.

Mittwoch:
Beginn 28. April
Dr.-Ing. A. Schwaiger, Prof. an der Techn. Hochschule.
„Die elektrische Kraftübertragung“.
Ort: Ge. Hörsaal des elektrotechn. Instituts
Eingang Kaiserstraße, 2. Querbau im Hof.

Beginn 3. Mai:
Dr. Lust, Professor u. Direktor des Kinderkrankenhauses
„Gesundheitsschädigungen des Kindes u. ihre Verhütung“.
Ort: Hörsaal 16 des Aulabaues, 2. Stock.

Donnerstag:
Beginn 27. April
Dr. P. Götz, Professor an der Goetheschule
„Sonne und Mond“.
Ort: Hörsaal des Geolog. Instituts. Hauptbau, 3. Stock.

Freitag:
Beginn 28. April
Dr. A. von Groimann, Privatdozent
„Der deutsche Roman“
Ort: Hörsaal 29 des Aulabaues, 1. Stock.

Beginn 5. Mai:
Dr. E. Wahl, Privatdozent an der Universität Heidelberg
„Unsere badische Heimat zur Römerzeit“.
Ort: Hörsaal 16 des Aulabaues, 2. Stock
Sitzungspunkt 7 1/2 Uhr abends.
Für Einzelheiten siehe Plakate. 761

Druckaden aller Art
Siederschule
Südstr. 24.

Bauarbeiter-Genossenschaft „Selbsthilfe“
Karlsruhe e. G. m. b. H.

Am Sonntag, den 30. April 1922, vormittags 9 Uhr, findet im Palast „Auerhahn“, Schützenstraße 68, die diesjährige **General-Versammlung** statt.

Tages-Ordnung:

1. Bericht des Vorstands und Aufsichtsrats.
2. Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstands und Aufsichtsrats.
3. Erhöhung der Geschäftsanteile und Abänderung des § 87 Abs. 2 (Anträge des Vorstands und Aufsichtsrats).
4. Festlegung der Vergütung der Anteile und Befreiung der Mitglieder über die Vermeidung der sozialen Rücklage.
5. Neuwahlen.

Zutritt zur Generalversammlung nur gegen Vorzeigen der grünen Mitgliedskarte.
Die Bilanz liegt vom 20. April 1922 ab zur Einsichtnahme für die Mitglieder in den Geschäftsräumen der Genossenschaft auf.
Anträge zur Generalversammlung müssen spätestens bis 20. April 1922 beim Vorsitzenden des Aufsichtsrats eingereicht werden und liegen vom 23. April ab ebenfalls zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen auf. 3264

Der Aufsichtsrat: G. Böpel.

Lebensbedürfnisverein
Karlsruhe.

Die Ausgabe der Dividende erfolgt am **Montag, den 24. April**, vormittags von 7 bis 12 1/2 Uhr und nachmittags von 1 1/2 bis 4 Uhr, für die Nummern der neuen Kartenbücher von 2251 bis 3100 an unserer Kaffeetischplatte 28 gegen Vorzeigen der neuen Kartenbuch. — Es wird dringend gebeten Wechselgeld mitzubringen.

3205

Der Vorstand.

Färbe zu Hause
Kleider, Blusen, Tücher, Bänder, Strümpfe, Garne, Gardinen, Spitzen u.s.w.

nur mit **Heitmann's Farben**

Bestbewährt Größte Auswahl

Anderer Farben zurückweisen

Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Heitmann Köln & Riga
Erhältlich in Drogeriehandlungen und einschl. Geschäften. 11202

Palast-Theater
Herren-Strasse.

Heute leiz'er Tag des grossen Doppel-Spielplans:

Schatten der Vergangenheit
Schauspiel in 5 Akten.

Die Satansratze
Sensations-Detektiv-Drama in 5 Akten.

Ab Sonntagi
Das grosse Meisterwerk der weltberühmt. **Carl Wilhelm-Serie:**

Menschenopfer
Schauspiel in 5 Akten.
In den Hauptrollen:
Carola Loelle und Wolfgang v. Schwindt.

Mariechens Heimkehr
Lustspiel in 3 Akten mit **Olivette Thomas** als Hauptdarstellerin. 3436

Höhere Lehranstalten in Karlsruhe.

Anmeldungen von Schülern und Schülerinnen für das Schuljahr 1922/23 werden, soweit sie für die untere Klasse nicht schon am 23. März erfolgt sind, in allen Anstalten am

Dienstag, den 25. April, 8—10 Uhr, entgegengenommen. Dabei sind vorzulegen: Geburtszeugnis, Impfschein und das Abgangszeugnis der zuletzt besuchten Schule.

Die Aufnahmeverhandlungen beginnen am **28. April, 8 Uhr.**

Die Schüler und Schülerinnen aller Anstalten versammeln sich erstmals in ihren Klassenzimmern: **Freitag, den 28. April, 8 Uhr.**

An diesem Tage beginnt der regelmäßige Unterricht. Alle Freitag früh nicht anwesende Schüler werden, wenn sie nicht krank gemeldet wurden, als abgemeldet betrachtet. 726

Karlsruhe, den 15. April 1922.

Im Auftrage der Direktoren:
Dr. Ehrhardt, Geh. Hofrat.

Grundstücks-Zwangsversteigerung

Grundstück: Gemarkung Karlsruhe: Sub. Nr. 15 521: 4 a 41 qm bebaute mit einstöck. Wohnhaus, Keller, Scheuer, Stall, Hof und Schuppen, ca. 70 qm Vorgarten, zusammen 5 a 11 qm, Mittelfrucht 27.

Schätzung: 23.000.— RM.

Versteigerungstermin: **Donnerstag, den 1. Juni 1922, vorm. 9 Uhr**, im Notariatsgebäude, Kaiserstraße 184 (Südenburgstrasse).
Mündliche Auktion gebührenfrei beim Notariat, Karlsruhe, den 26. März 1922. 674

Sub. Notariat 6 als Vollstreckungsgericht.

Bauarbeitergenossenschaft

Auf den nachverzeichneten Baustellen werden eingestellt:

Baustelle Junker & Kuh, Karlsruhe:
5 Zimmerleute,
15 Zementfacharbeiter.

Baustellen El. Werk Wolfshagen (Kinzigtal) und Hornberg (Schwarzwaldbahn):
15 Zementfacharbeiter.

Baustelle Erholungsheim Nordrach-König Station Vöhrbach-Zell a. H. Schwarzwaldbahn:
60—80 Bruchsteinmänner
20 Zimmerleute
20 Bauhilfsarbeiter.

Vorzugsweise Verunst und Verpflegung auf der Baustelle.

Gust. Siegel, Hoch- und Tiefbau
Karlsruhe i. S. 3422

Mieter- u. Bau-Verein Karlsruhe
e. G. m. b. H.

Wir haben auf 1. Juli evtl. später folgende Wohnungen zu vermieten:

Neubau Gewerbestraße: 1 Vierzimmer-, 12 Dreizimmer- und 11 Zweizimmerwohnungen.

Neubau Kollstrasse: 8 Zweizimmerwohnungen.

Rintheim: 2 Häuser mit je 4 Dreizimmerwohnungen.
2 Häuser mit je einer Dreizimmerwohnung.

Bewerbergesuchen wollen von unseren Mitgliedern in unseren Geschäftsräumen abgeholt und bis 1. Mai abgegeben werden. Spätere Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Karlsruhe, den 20. April 1922. 8418

Der Vorstand.

Durmersheim.
Zum 1. Mai d. J. ist die Stelle des **Nilialleiters**

des „Volksgenossenschaft“ für Durmersheim neu zu besetzen. Geeignete Bewerberinnen wollen sich a. d. B. d. W. 3, Grenzstraße 567 in Durmersheim melden.

Kunigliederbau G.m.b.H. Eillingen in Baden

(Privatbetrieb)

Werkstätten zur Herstellung künstlicher Glieder u. d. orthopädischer Schuhwaren für Kriegsbeschädigte und Private.

Zweigstellen: 11287
Mannheim: Schlosswache
Rastatt: Hier Kasernen
Offenburg: Kasernengebäude Bau I,
Donaueschingen: Wöhrdenstrasse 2
Karlsruhe: Kriegsstr. 105, b. Garnison-Lazarett

Saatkartoffel

halbfähige bairische gelbe, sind wieder zu haben.
erner **Beisetzkartoffeln** jedes Quantum.

reunfleck, Kapellenstr. 74.

Wegen baldigem Umzug nach meinem Hause **Wilhelmstr. 36** dauert der billige Verkauf in **Daniels Konfektionshaus** Karlsruhe Wilhelmstr. 34 1 Treppe **nur noch kurze Zeit.**

Regenmäntel von M. 375 an — Jackenkleider von M. 335 an
Kostümecke von M. 52 an — Waschkleider von M. 150 an
Seiden, Woll- u. Voller-Kleider — Wasch-Blusen
Tuch-, Covercoat-, Seiden- und Alpaca-Mäntel
Strickjacken — Ueberblusen — Regenschirme. 3440

Möbelhaus Karrier

Gebrüder

Hauptgeschäft:
Mühlburg
Philippsstraße 10
Strass-abahnhaltestelle

Ausstellung:
Ecke Kaiser- u. Douglasstraße
Hauptpost

Sozialdemokr. Verein Karlsruhe.
Mittwoch, den 20. ds. Mts., abends 8 Uhr,
im „Elefanten“, Kaiserstraße 42

Haupt-Versammlung.

Tages-Ordnung:
„Genua und der Wiederaufbau Europas“
Referent: Genosse Dr. Kraus, Redakteur aus Heidelberg.
Hierzu sind die Genossinnen und Genossen mit der Bitte um zahlreichem Besuch freundlich eingeladen.
Der Vorstand.

Union-Theater
Olaf Fönss
in
„Abrechnung“
Drama in 5 Akten v. Carl Candrup.
Der Wildwest-Cowboy-Sensat.-Film
In den Goldfeldern von Nevada
Hauptdarsteller:
Oskar Marion, Curt Cappi,
Hart-Stern, Harry Frank.

freireligiöse Gemeinde
Karlsruhe.
Sonntag, 23. April, vorm. 10 Uhr hinfällig,
im Saale „Die Jahreszeiten“, Hebelstr. 21
Sonntagsfeier
Vortrag
von Professor Dr. H. Dreiß.

Welt-Kino, Kaiserstr. 133
Telephon 5448.
Nur 4 Tage!
Der große Orig.-Italiener-Sensationsschlager
Der Sturz von der Teufelsbrücke
In der Hauptrolle:
LUCIANO ALBERTINI.

Samtliche
Farben Lacke etc.
gebrauchsfertig,
für Anstriche aller Art,
empfiehlt **Farbenhaus**
Waldstrasse 15 b. Colosseum

Residenz-
Waldstr. 30 Lichtspiele Telef. 5111.
Ab Samstag, 22. bis einschl.
Dienstag, 26. April 1922:
Shackletons
Südpol-Expedition
Sir Ernest Shackletons dritte Expedition
in 5 Akten.
Das Ballett d. großen Staatsoper.
Kinematograph. Berichterstattung
aus allen Ländern.
„Paul auf der Vergnügungsreise“
Filmlustspiel in 2 Akten.
In der Hauptrolle:
Paul Schneider-Dunker. 3435
Voranzeige ab Samstag, 29. April:
„Fridericus Rex“.
Ein Königsschicksal in drei Teilen.

Vereinigte Lichtspiele Karlsruhe
Eden-Lichtspiele
Kaiserstraße 5
Total renoviert.
Vornehmes Familientheater.
Erstklass. Kapelle.
Jeden Tag Vorstellung von 8-11 Uhr.
Nur noch 3 Tage!
Erstaufführung!
Die Sensations-Gigantic-Grotesque
Der unheimliche Chinese
Drama in sechs Akten.
Als Beiprogramm bringen wir;
Der entflohene Hauptdarsteller
Urgelungener Schwank in 3 Akten.
Anfang der letzten Vorstellung 9 Uhr.

Luxem-Lichtspiele
Kaiserstraße 163
Täglich Vorstellung
von 3-11 Uhr
Nur 3 Tage!
Eine abenteuerliche Geschichte von der
portugiesischen Küste Afrikas.
Das Floss der Toten
Hochspannendes Drama in 6 Akten.
Regie: Karl Boese.
Als Beiprogramm:
**Wie die Alten
sungen . . .**
Lachsalve ohne Ende! 3450



Grund- u. Hausbesitzerverein
Wegen Verlegung der Geschäftsstelle nach
unserem Hause, Leisingstraße 10, bleibt das Büro dort
**Dienstag bis Samstag
geschlossen.**
3452 Der Vorstand.

Kropf dicken Hals und Blähbals
entfernt Elechhelmer-Bal-
sam. Marke Sankta.
Tausende von Amerikanern
bezeugen die überraschend gute
Wirkung. Vollkommen unschädlich. Kann
unauffällig angewandt werden, da er
nicht fettet und nicht färbt. Glas 20 Mk.
Zu beziehen durch
Internationale Apotheke in Karlsruhe.

Futtermittel!
Oberbadischer Haler,
In. Weizenkleie, Melasse-
schmelze, Hühnerfutter
(keine Körner) empfiehlt an
Selbstverbraucher
Albert Schneider
Karlsruhe-Mühlburg
- 26 Hardtstraße 26.

**Damen-
Hemdenblusen**
DIE GROSSE MODE
aus Waschstoffen und Flanell
uni und gestreift
360.- 265.- 178.- 148.-
Mk. 98⁰⁰
In allen Grössen vorrätig
Zephir, Perca und Flanell
für Hemdenblusen
in grosser Auswahl

Einige mod. Schürzen
Mäntel, Hüften, damit
selbstredend nach Wunsch,
Dresshosen, für Damen,
Hosen u. Knaben, Socken
u. f. Verh., preiswert bei
Kleidergeschäft Nr. 32 II

Welt geht zu Ende!
Millionen jetzt lebender Menschen werden nie sterben!
Öffentlicher Vortrag
Redner: Karl Wellershaus von Wermelskirchen.
Montag, den 24. April, abend 7/8 Uhr
im Gasthof z. Sonne, Ettlingen.
Wer Anschluss wünscht über die ernste Be-
deutung unserer Zeit, der besuche diesen
religiösen Vortrag, der augenblicklich von
Bibelforschern in allen Teilen der Welt
gehalten wird. In Dresden viermal vor-
- annähernd Zehntausend wiederholt.
Einstritt frei! (1. Kor. 9, 18) Jeder willkommen!
Vereinigung Erster Bibelforscher, Karlsruhe.

Zum sofortigen Ein-
tritt wird eingewandt.
Packer
für großen Paketver-
sand gesucht.
Solche, welche schon
in Zigarren-Fabriken
als Packer tätig waren
werden bevorzugt.
Offerten sind zu rich-
ten unter Nr. 1346 an
die Expedition ds. Bl.

Saubere, ehrliche
Buhfrau
sorgt gesucht.
Follstr. 11, 2. St. I.

Gebrauchte gut erhalt.
für Zigarren-Versand
geeignete
Kisten
zu kaufen gesucht.
Offerten an 1345
Fr. Dörmann,
Zigarren-Fabriken
Karlsruhe-Kuppurr

Werkzeugschlosser
finden sofort dauernde
Beschäftigung
Schnellwagenfabrik G. m. b. H.
38 Wannwaldallee 38.

KNOPF
Haus- und Küchenmädchen
sucht
Städtisches Krankenhaus
Karlsruhe.

Leuchtige
Werkzeugschlosser
finden sofort dauernde
Beschäftigung
Schnellwagenfabrik G. m. b. H.
38 Wannwaldallee 38.

Leuchtige
Werkzeugschlosser
finden sofort dauernde
Beschäftigung
Schnellwagenfabrik G. m. b. H.
38 Wannwaldallee 38.

In der Dreikrauten-
tasse wurde mir gefällig,
jedenfalls verführerisch, ein
Celuloid-Zwicker
entfernt. Bitte denselben
abzugeben. Durscher
Wiese 64, 2. St. Telef. 124.

Arbeiterhemden,
Strickmode, verkauft
preiswert **Engelmann**,
Hauptstr. 27, IV.
Täglich von 10 Uhr ab.

**Fahrrad-
Gummi!**
Gebirgsreifen, erstl. Ware
mit extra hoher
Gummi-Auflage
noch zu sehreren Preisen.
Eugen Schaeffer,
Dursch, Hauptstr. 81
beim Bahnhof.
Sie sparen Geld!
Fahrt von auswärts
lohnst sich.
Alleinverkauf dieser
Harten und doch leicht-
laufenden Mäntel.

Möbeltapezier-Lehrling
Achtjähriger Junge zum baldmöglichsten Ein-
tritt gesucht.
Gebr. Himmelheber
Möbelfabrik
Karlsruhe, Kriegsstraße 25.

Neu eingetroffen!
**Sommer-
Pferde-Decken**
in großer Auswahl.
Zeltbahnstoff
für Windjacken geeignet.
Lagerbesuch für Jedermann lohnend.
Arthur Baer, Kaiserstr. 133
1 Troppe hoch (Eingang Kreuzstrasse.)

Frauen erwacht!
Hütet Euch vor „weisen Frauen“! Lest
nach vergebliehen Versuchen mit nutz-
losen „Mitteln“ das einzigartige Buch
von Dr. Rosen über die „Verhütung der
Empfängnis“ (Titelangabe hier nicht
gestattet). Es befreit Euch von Sorgen!
Preis Mk 16.- Nachnahme, Porto extra.
Buchverlag Elms, [1214]
Stuttgart, Schlossstraße 57 B.

Kragen-wäscherei Schorpp liefert: Herren- | Annahme-
Stärkewäsche | Oberhemden | Leibwäsche | Stellen:
Karlsruhe: Bernhardstraße 8 | Waldstraße 64 | Gabelsbergerstraße 1
Kaiserstraße 34 u. 243 | Wilhelmstraße 32 | Rheinstraße 18
Gerwigstraße 39 | Augustastr. 13 | Dursch: Hauptstraße 15.
Amalienstraße 15 | Kaiserallee 37